



Stadt Borkum

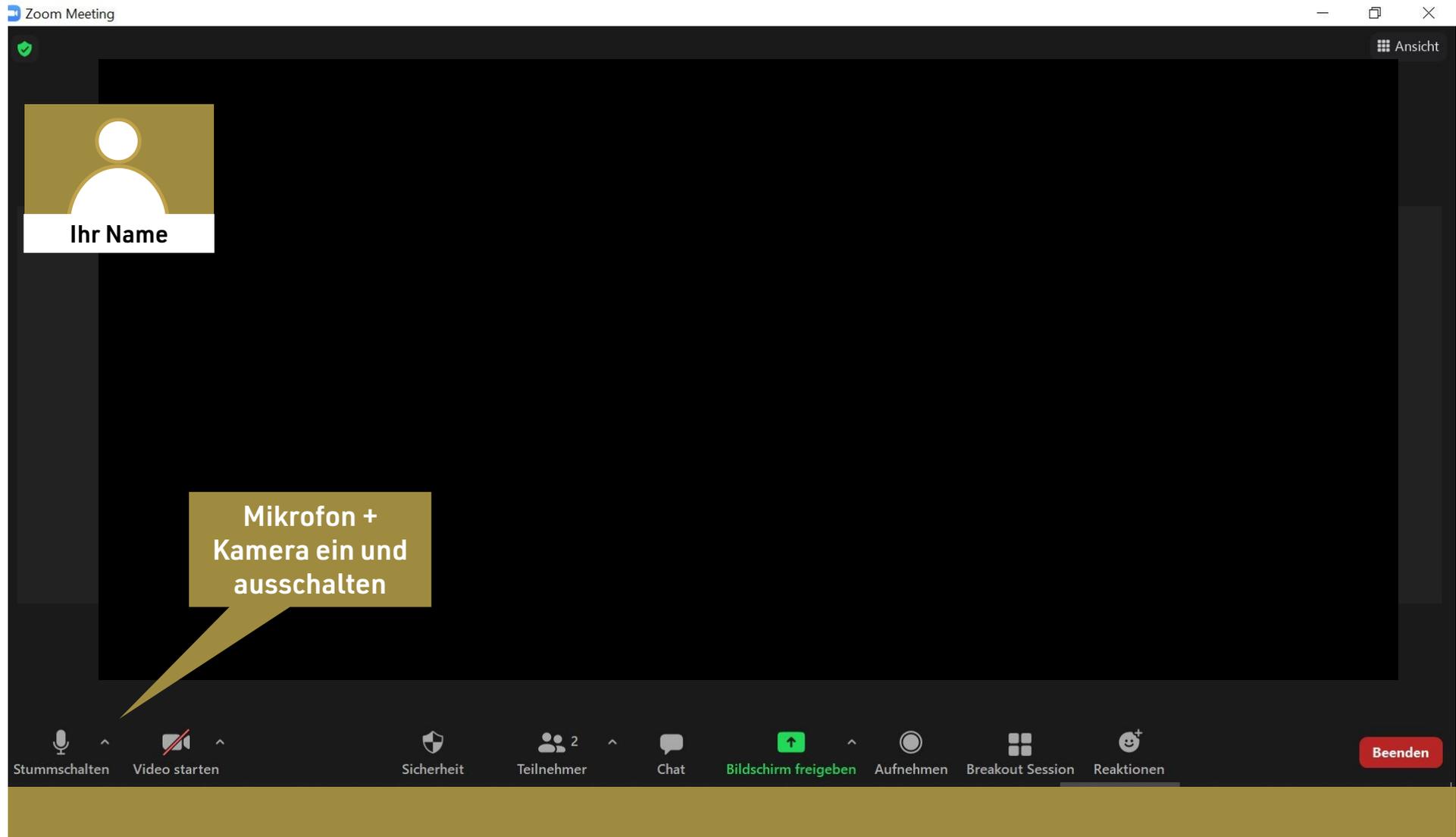
Vorbereitende Untersuchungen (VU) Kurviertel

Online-Dialog am 5. Mai 2021



BPW Stadtplanung

18.00 Uhr	Einleitung und Begrüßung	BM Akkermann
18.15 Uhr	Vorbereitende Untersuchungen (Hintergrund, Analyseergebnisse und Maßnahmenvorschläge)	Frank Schlegelmilch, Charlotte Herbst (BPW Stadtplanung)
18.50 Uhr	Gesprächsrunde Teil 1 (Maßnahmen)	Moderation: BM Akkermann
19.30 Uhr	Eigentum: Hinweise zum Sanierungsrecht	Rolf Schütte, Juliane Brandt (BauBeCon)
19.50 Uhr	Gesprächsrunde Teil 2 (Sanierungsrecht)	Moderation: BM Akkermann
20.15 Uhr	Ende	



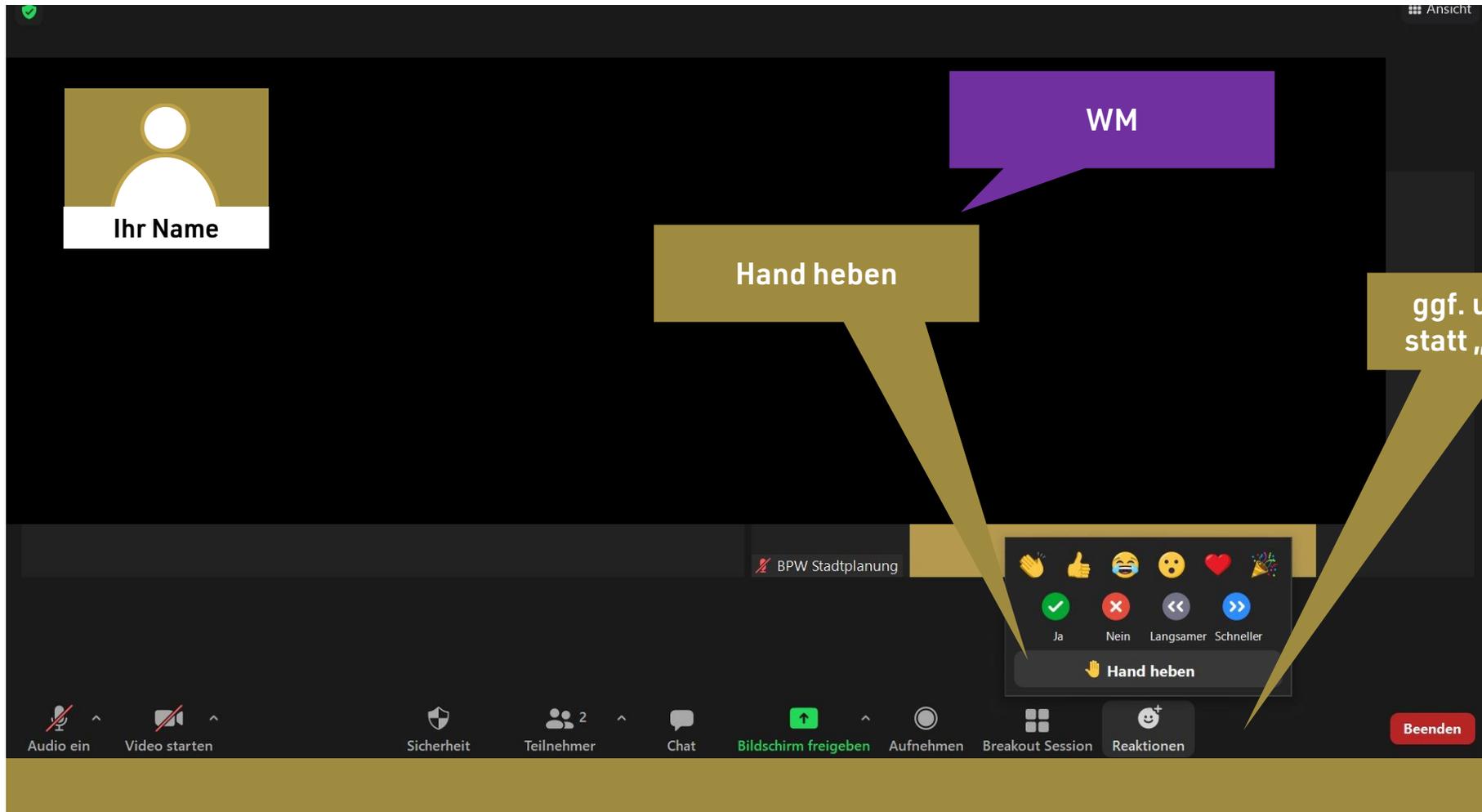
Technische Hinweise – Zoom

The image shows a Zoom meeting window with a dark theme. In the top left, it says "Zoom Meeting" and "Ansicht". A profile card on the left shows a placeholder icon and the text "Ihr Name". The bottom toolbar contains icons for "Audio ein", "Video starten", "Sicherheit", "Teilnehmer" (with a '2'), "Chat", "Bildschirm freigeben", "Reaktionen", "Mehr", and a red "Beenden" button. On the right, a chat window is open, titled "Chat" and "WM". It shows two messages: "Von mir an Alle: Test 123 an alle" and "Von mir an Niklas: (Direktnachricht) Test 123 an ausgewählten Teilnehmer". Below the chat, the input area shows "Versenden an: Niklas (Direktnachricht)" and "Tippen Sie Ihre Nachricht hier...".

Annotations in the image:

- Chat öffnen**: A callout box pointing to the "Chat" icon in the bottom toolbar.
- Adressat im Chat auswählen**: A callout box pointing to the "Niklas" dropdown menu in the chat input area.

Technische Hinweise – Zoom



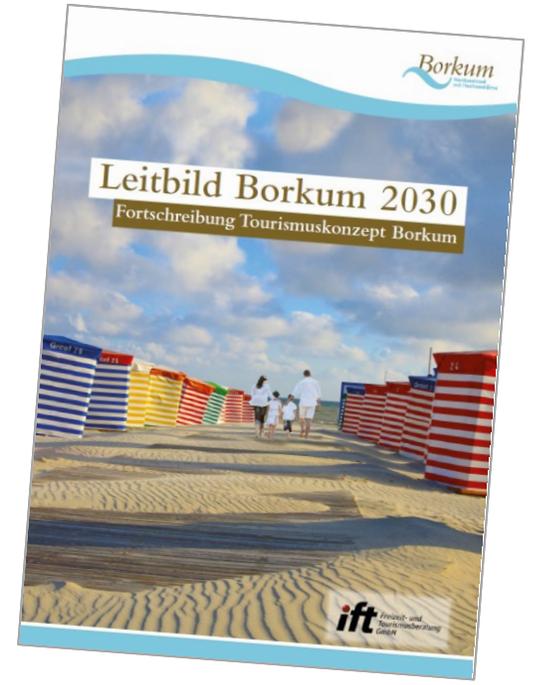
Technische Hinweise – Zoom

Hinweise zur Handhabung von Zoom

- Mikrofone aus, nur wer spricht, stellt das Mikrofon an
- Rückfragen: Name und Frage in den Chat, Moderator*in geht Fragen der Reihe nach durch
- Bei technischen Schwierigkeiten und/ oder technischen Fragen bitte an die Organisatoren wenden



Dorferneuerung und Mobilitätskonzept: seit 2010



Borkum 2030: 2015



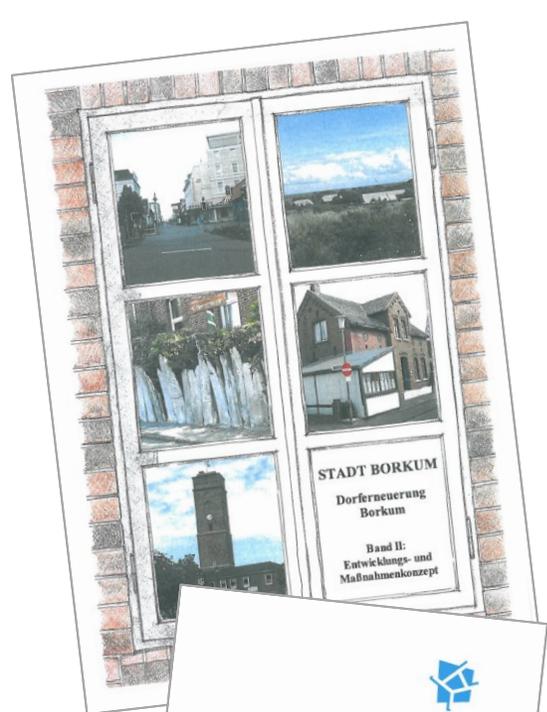
ISEK+ VU Reede: 2018

- Bürgerentscheid 03/2020
- Einleitung VU 10/20
- Sportstättenförderung 02/21
- Strandkonzept
- Gestaltungsleitfaden Wandelhalle
- Innovationskonzept Wegemann



Aktuelles

Rückblick und Hintergrund



Dorferneuerung und Mobilitätskonzept: seit 2010



Borkum 2030: 2015



ISEK+ VU Reede: 2018

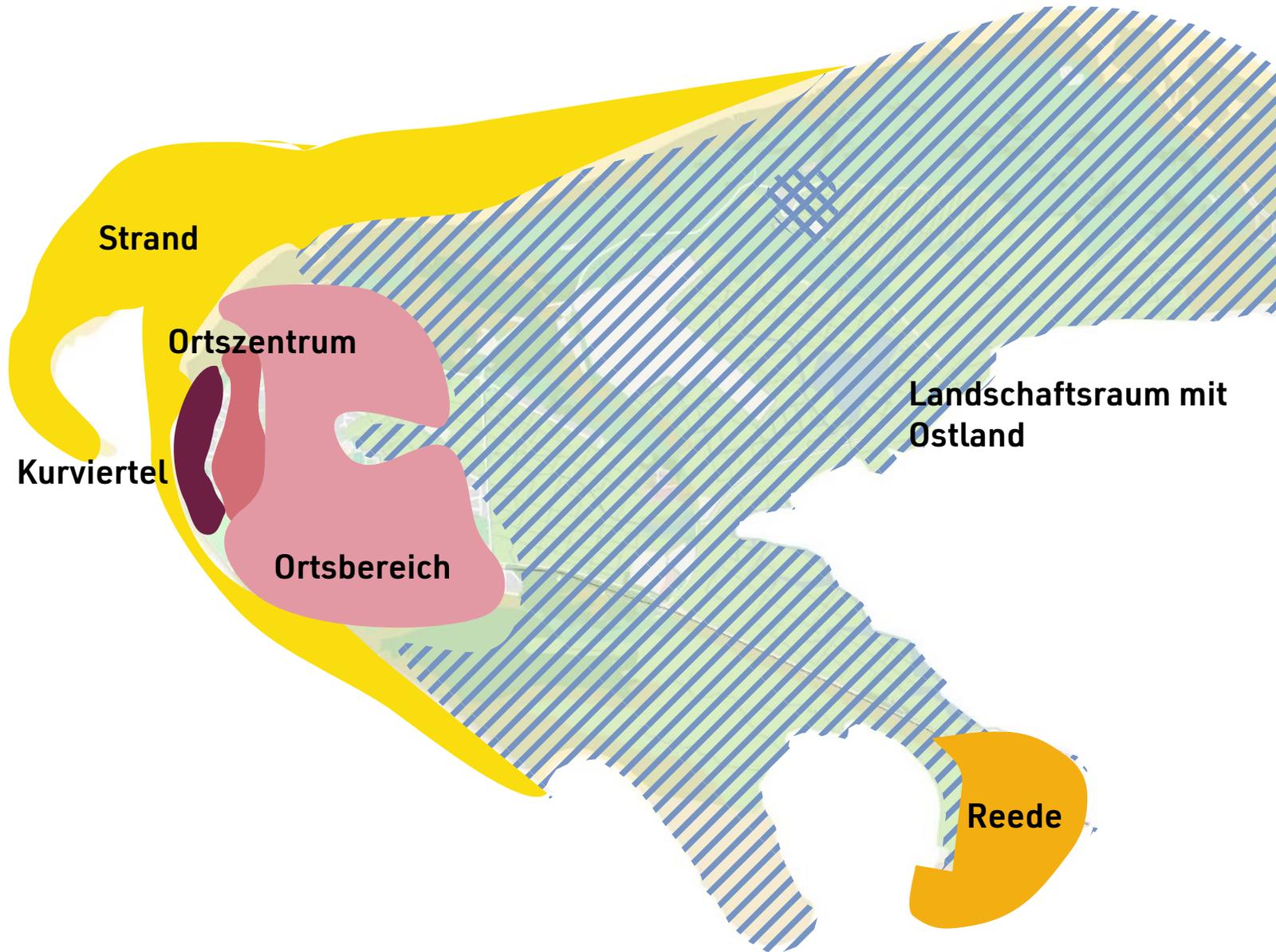
ISEK

- Analyse und Strategien für übergeordnete Handlungsfelder
- Entwicklungsräume
- Entwicklungsziele
- Strategische Maßnahmen

Vorbereitende Untersuchungen (VU)

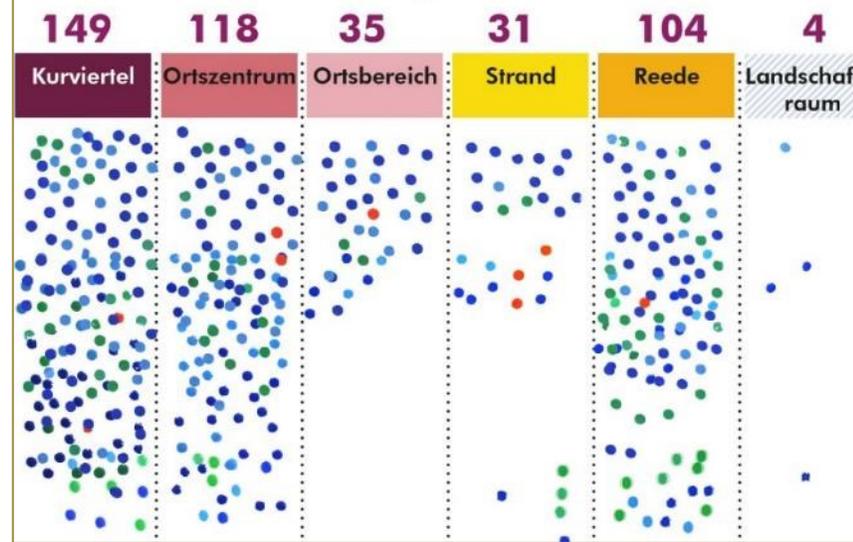
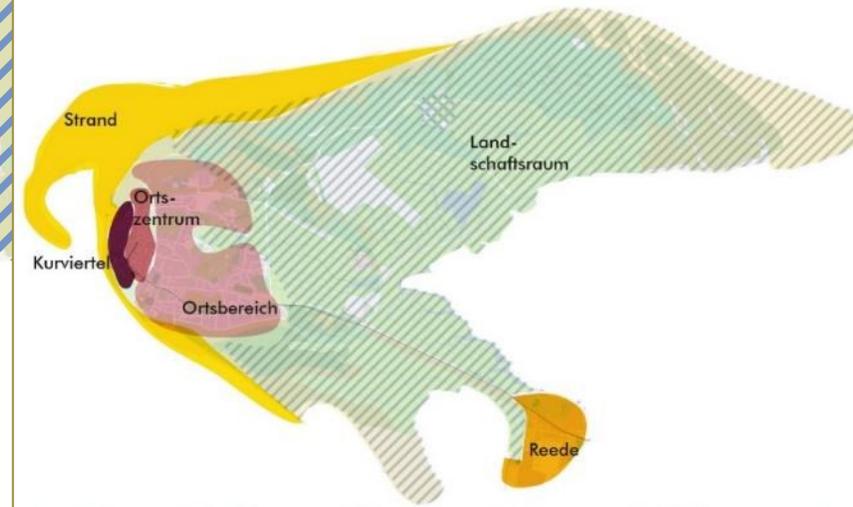
- Analyse der Ist-Situation
- Aufzeigen der städtebaulichen Missstände
- Sanierungsziele
- Maßnahmenübersicht
- Kostenschätzung

Rückblick und Hintergrund



Rückblick und Hintergrund

Wo sehen Sie den größten Handlungsbedarf auf Borkum
Bitte kleben Sie max. 3 Punkte! (Mehrfachnennungen sind möglich)



Auftaktveranstaltung 08/2017

Neugestaltung der Haupttroute Bismarckstraße/Franz-Habich-Straße

- » Gestaltung in Anlehnung an die übergeordnete Freiraumkonzeption für das Kurviertel
- » Gestaltungskonflikt zwischen Charakter Kurviertel und Ortszentrum
- » Vorschlag für Umgestaltung aus dem Dorferneuerungsprogramm liegt vor

Beleuchtungskonzept

- » Beleuchtung ortsbildprägender Gebäude und des Leuchtturms (vgl. Ostseebad Binz)
- » Akzentuierung besonderer Wegeverbindungen und Blickpunkte
- » Probebeleuchtung durchzuführen
- » Indirekte Beleuchtung der Fassaden mit Eigentümern abstimmen

Städtebauliche Rahmenplanung Kurviertel

- » Identifikation und Neuordnung untergenutzter Flächen
- » Sanierungskonzept für Bestandsbebauung
- » Erarbeitung von Entwurfsvarianten

Gestaltungsfibel für Fassaden und Außengastronomie

- » Bismarckstraße, Franz-Habich-Straße, Goethestraße, Georg-Schütte Platz und Leuchtturmplatz

Nutzungs- und Umsetzungskonzept Kulturinsel, Gezeitenland, Spielinsel

- » Städtebauliche Studie zu möglichen Ergänzungs- und Umbauten der Kulturinsel sowie Bebauung Vorplatz
- » Prüfung möglicher Vergabe- und Finanzierungsmodelle (u.a. Investorenverfahren, Public Private Partnership)
- » Freiraumplanung mit Blick auf das gesamte Kurviertel

1 Reede wird ein maritimer und lebendiger Ortsteil für Arbeit, Wohnen und Tourismus.

2 Das Kurviertel wird unter dem baukulturellen Leitbild der Bäderarchitektur vitalisiert.

3 Das Ortszentrum strahlt durch behutsame Entwicklung die inseltypische Identität und Atmosphäre aus.

4 Die Kulturinsel wird zu einer einzigartigen Erlebniswelt für Touristen und Insulaner.

5 Der Strand und der Landschaftsraum bieten naturnahe Sehnsuchtsorte für jeden.

6 Alle wichtigen Orte sind barrierearm und ohne eigenes Auto erreichbar.

7 Neue Wohnungsangebote für Insulaner, Saisonkräfte und Urlauber entstehen innerhalb bestehender Siedlungsgebiete.

8 Borkum wird nachhaltig, klimaneutral und emissionsfrei.

9 Das Inselgefühl ist überall präsent.

Entwicklungsziele für Borkum (ISEK)

Förderung der Modernisierung des Gezeitenlandes

Investitionspaket zur Förderung von Sportstätten (90% Quote!)

- Einhausung und Attraktivierung des Außenbeckens
- Bauliche Trennung des Sport- und Erlebnisbereiches
- Gangbarmachung des Variobeckens und der Sprungplattform

Städtebauförderung

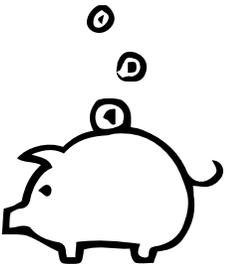
- Zuschuss von Land und Bund (jeweils 1/3)
- Anteil von haushaltsschwache Kommunen 10%

Förderung von:

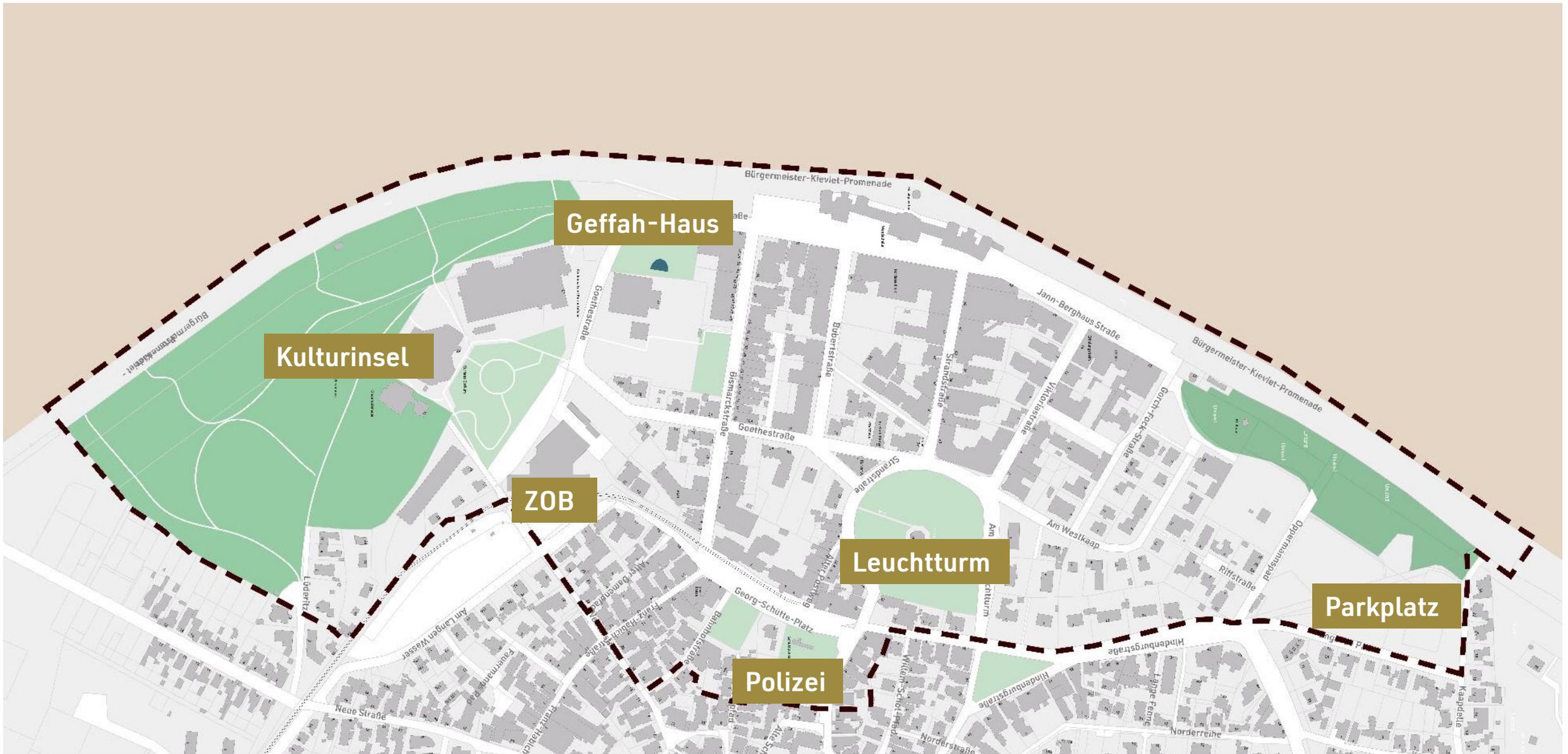
- Instandsetzung und Modernisierung von erhaltenswerten Gebäuden
- Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen
- Maßnahmen im öffentlichen Raum
- Bau- und Ordnungsmaßnahmen

Steuerrechtliche Sonderabschreibung

- In Bezug auf die Einkommenssteuer
- Für Eigentümer bei Modernisierung und Instandsetzung
- Voraussetzung: Modernisierungsvereinbarung zwischen Stadt und Eigentümer



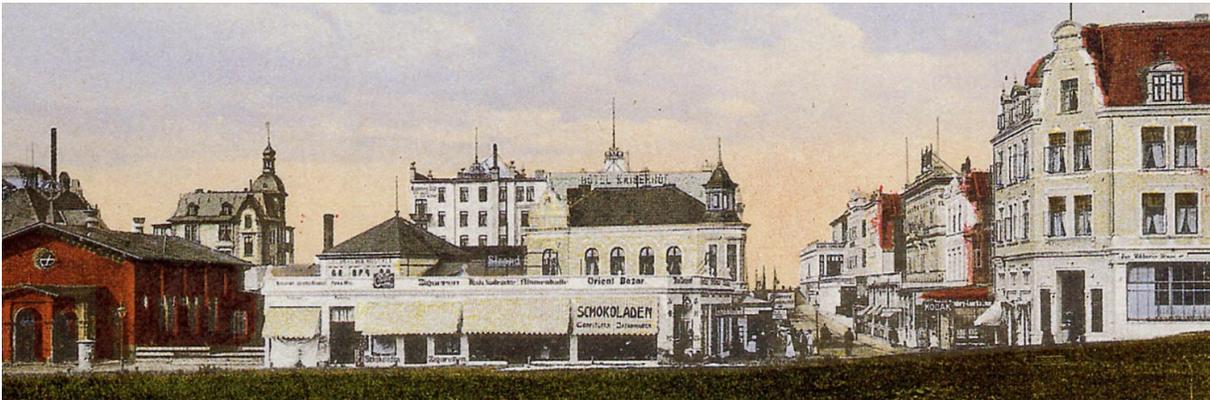
Warum eine VU?



Untersuchungsgebiet



Entstehung des Kurviertels in einer Weißdünenlandschaft



Öffentliche Einrichtungen sorgen für Frequenz



Das Kurviertel mit Bäderarchitektur in seiner Blütezeit um 1900



Wintergärten mit Speisesälen beleben den Straßenraum



Die Kaiserstraße, die Flaniermeile mit Inselbahn



Das Kurviertel mit Bäderarchitektur in seiner Blütezeit um 1900



1960/70er + Sanierung



Promenade Teil I



Promenade Teil II



Bismarckstraße



Strandstraße



Definition

§ 136 Abs. 2 Satz 2 BauGB

Substanzschwäche

- Bauliche Beschaffenheit
- Zugänglichkeit und Erschließung
- Energetische Beschaffenheit
- Nutzung von Flächen nach Art, Maß und Zustand

Funktionsschwäche

- Fließender und ruhender Verkehr
- Entwicklungsfähigkeit des Gebietes
- Infrastrukturelle Erschließung und Ausstattung unter Berücksichtigung der Aufgaben des Gebietes

Städtebauliche Missstände



Versteckte Nutzung



Kleine Oasen mit Erneuerungsbedarf



Überdimensionierte Monokultur ohne Funktion



Kaninchenwiese vs. Dünenlandschaft

Gestaltungsmängel Grünräume und Freiflächen



Prachtmeile?



Obere Promenade oder Erschließungs- und Parkraum?

Gestaltungsmängel und Nutzungsdefizite Straßenräume



Barrierefreiheit und Verkehrskonflikte



Gestaltung des Straßenraums entspricht nicht der Nutzung



Gestaltung des Straßenraums entspricht nicht der Nutzung

Technische und gestalterische Mängel in den Straßenräumen



Verkehrskonflikte



Fassadendefizite



Gestaltung Altglascontainer-Platz am Leuchtturm



Fassadensanierung

→ Aktuelle Entwicklungen



Chance für Inselinfrastruktur



Wendehammer



Flächenversiegelung

Versiegelung und Nutzungsdefizite



Nutzungsdefizit/Flächenluxus (Parken in der 1. Reihe)



Brache in zentraler Lage



Abbruch Aufenthaltsqualität Promenade



Übergang „Meeresterrasse“ zu Wohngebiet/Rettungsweg

Städtebaulich ungeordnete Bereiche - Nord



Nutzungsdefizit (untergenutzte Flächen in bester Lage)



Versteckte Zugänge und Nutzungen



Abbruch Aufenthaltsqualität Promenade



Sanierungsstau Kulturinsel und ungeordnete Räume

Städtebaulich ungeordnete Bereiche Süd

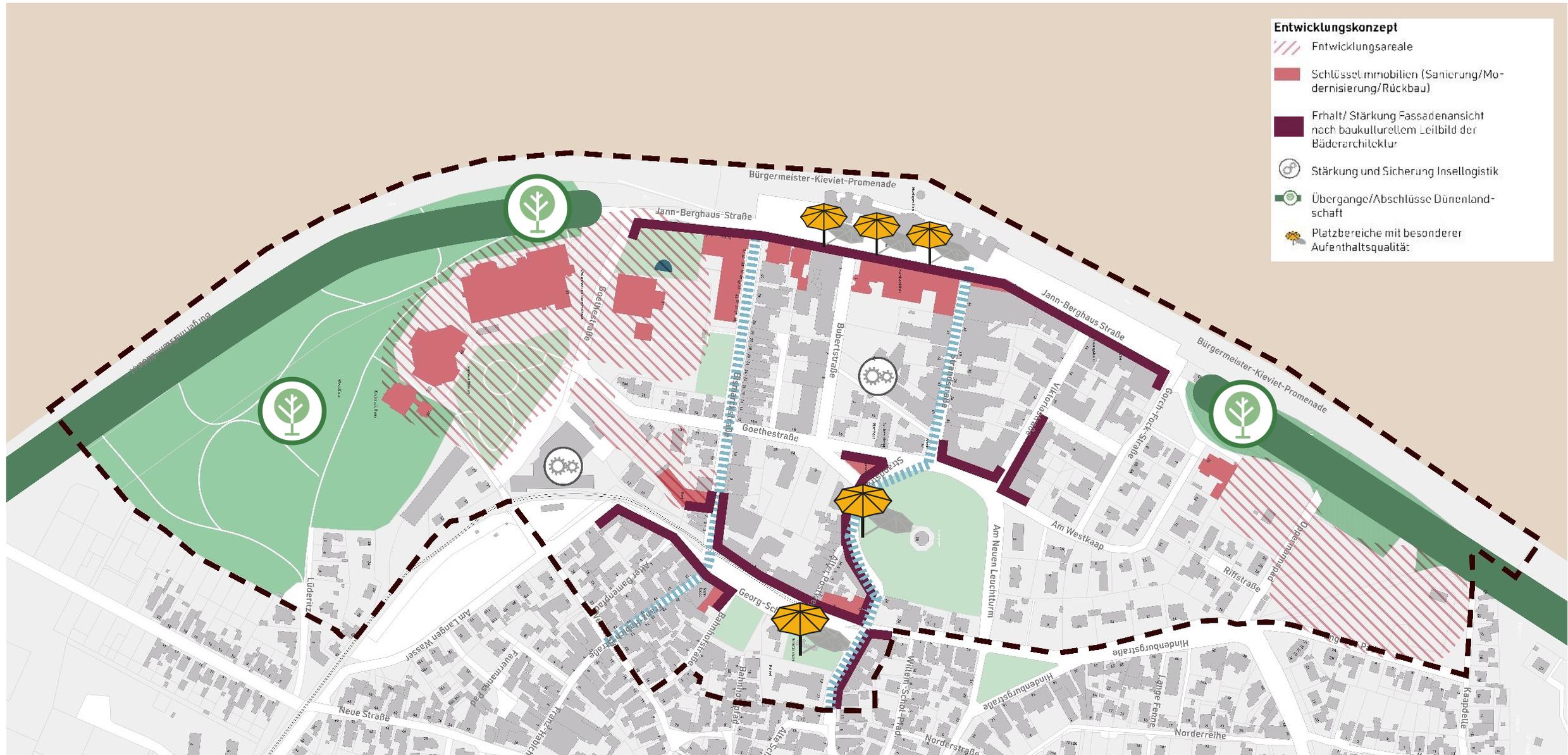


Ortstypische Pflanzung im Vorgarten



Neue Betriebe

→ Aktuelle Entwicklungen



Grundprinzip (Entwurf)

Maßnahmen

 Abgrenzung Untersuchungsgebiet

 Freiraumplanerische Maßnahmen

 Verkehrstechnische/Erschließungsmaßnahmen

 Städtebauliche Maßnahme

① Städtebauliche-freiraumplanerisch-verkehrsplanerische Rahmenplanung

② Regelwerk zur Sicherung der Baugestalt

③ Einzelhandel- und Gastronomiekonzept

④ Beleuchtungskonzept

⑤ Sanierung und Modernisierung von privaten Gebäuden und Gewerbeeinheiten (u.a. Kurhäuser, Geffa-Haus)

⑥ Förderung von öffentlichen Einrichtungen (Gezeitenland, Goethestraße 1, Infozentrum, Kulturinsel)

⑦ Sanierung Gezeitenland

⑧ Neuordnung südliches Kurviertel

⑨ Freiraumplanerischer Umgestaltung Leuchtturmplatz mit vorgeschaltetem freiraumplanerischem Wettbewerb

⑩ Promenadenausbau Nord (ober und untere Promenade)

⑪ Neuordnung und Umgestaltung Jann-Berghaus Straße

⑫ Neugestaltung der Bismarckstraße/Franz-Habich-Straße

⑬ Neugestaltung Bubertstraße

⑭ Neugestaltung Strandstraße als Fußgängerzone

⑮ Neugestaltung Viktoriastraße als Fahrradstraße

⑯ Neugestaltung Gorch-Fock-Straße

⑰ Neugestaltung Am Westkaap

⑱ Neugestaltung Alter Postweg

⑳ Neugestaltung Goethestraße als attraktive Wegeverbindung

⑳ Promenadenausbau Süd + Goethestraße Süd

㉑ Neuordnung Goethestraße Süd (B-Plan)

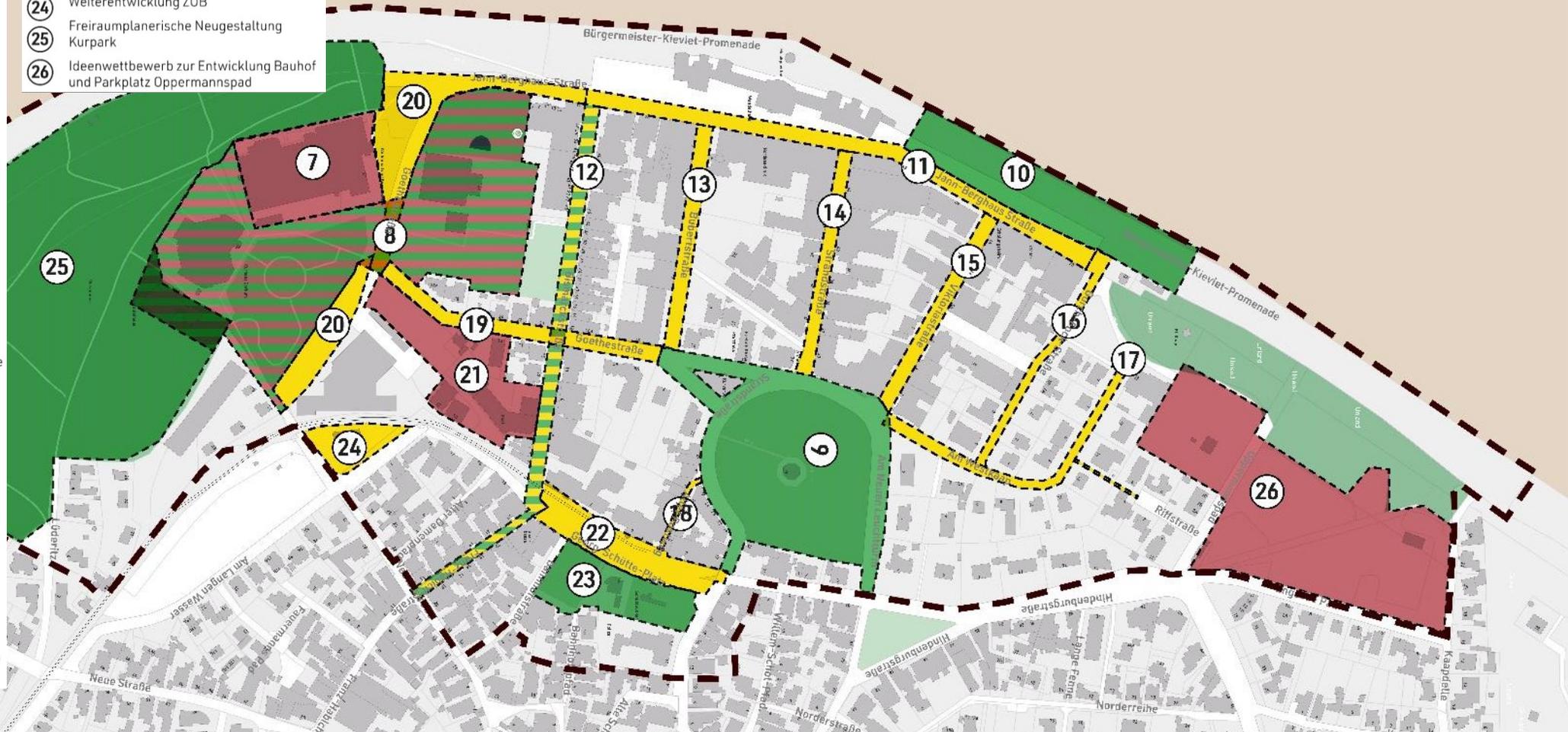
㉒ Gestaltung Begegnungszone Georg-Schütte-Platz

㉓ Gestaltung Freiflächen am Georg-Schütte-Platz

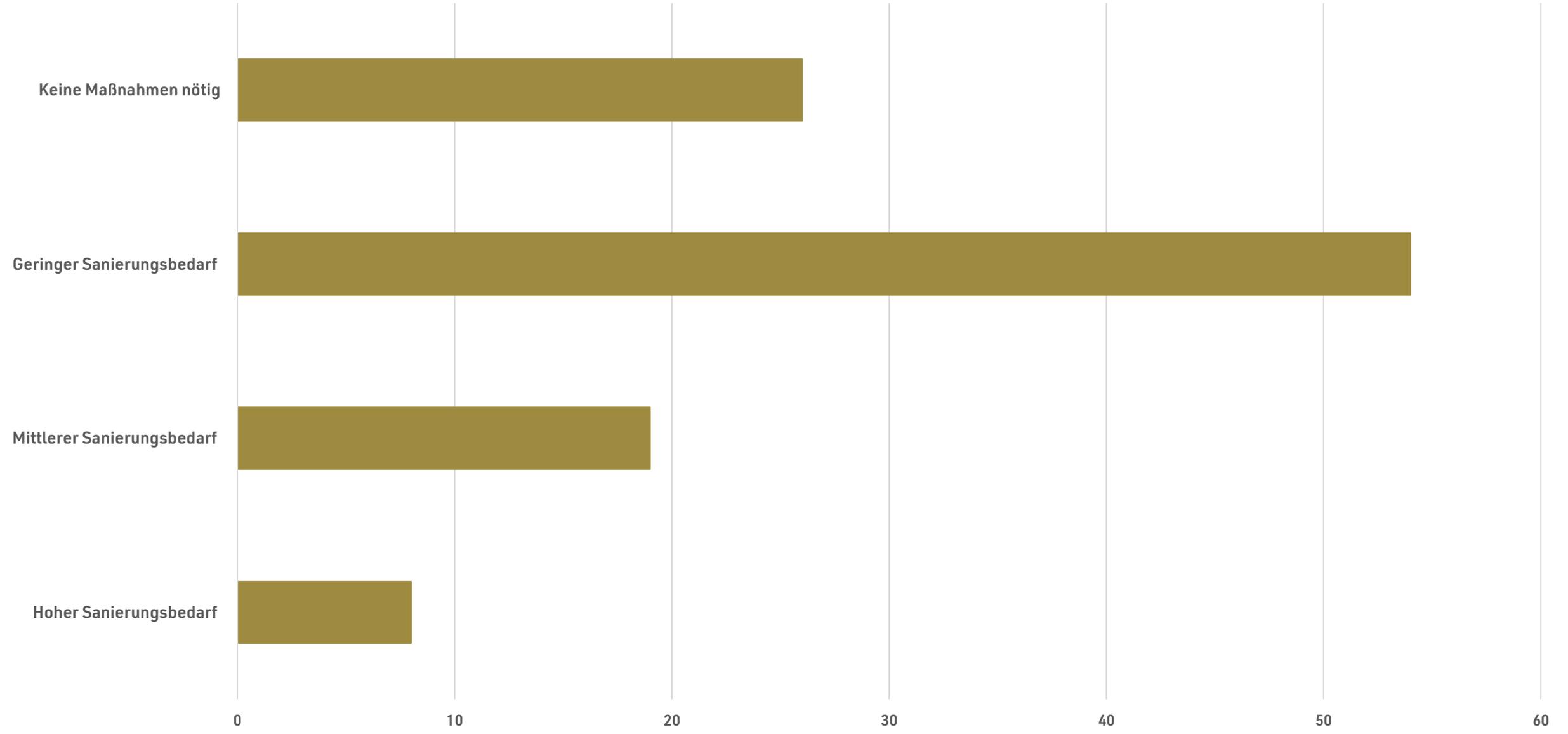
㉔ Weiterentwicklung ZOB

㉕ Freiraumplanerische Neugestaltung Kurpark

㉖ Ideenwettbewerb zur Entwicklung Bauhof und Parkplatz Oppermannspad

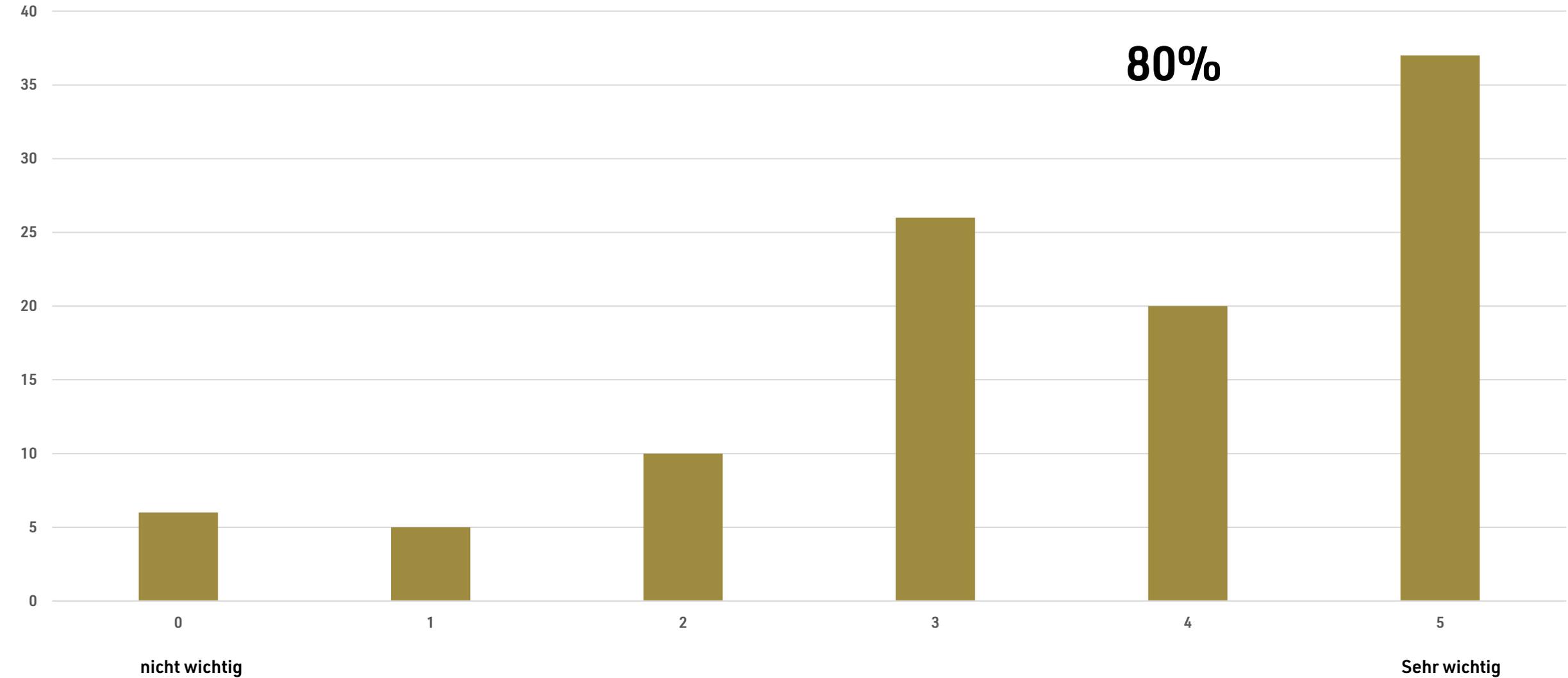


Maßnahmen (Entwurf)

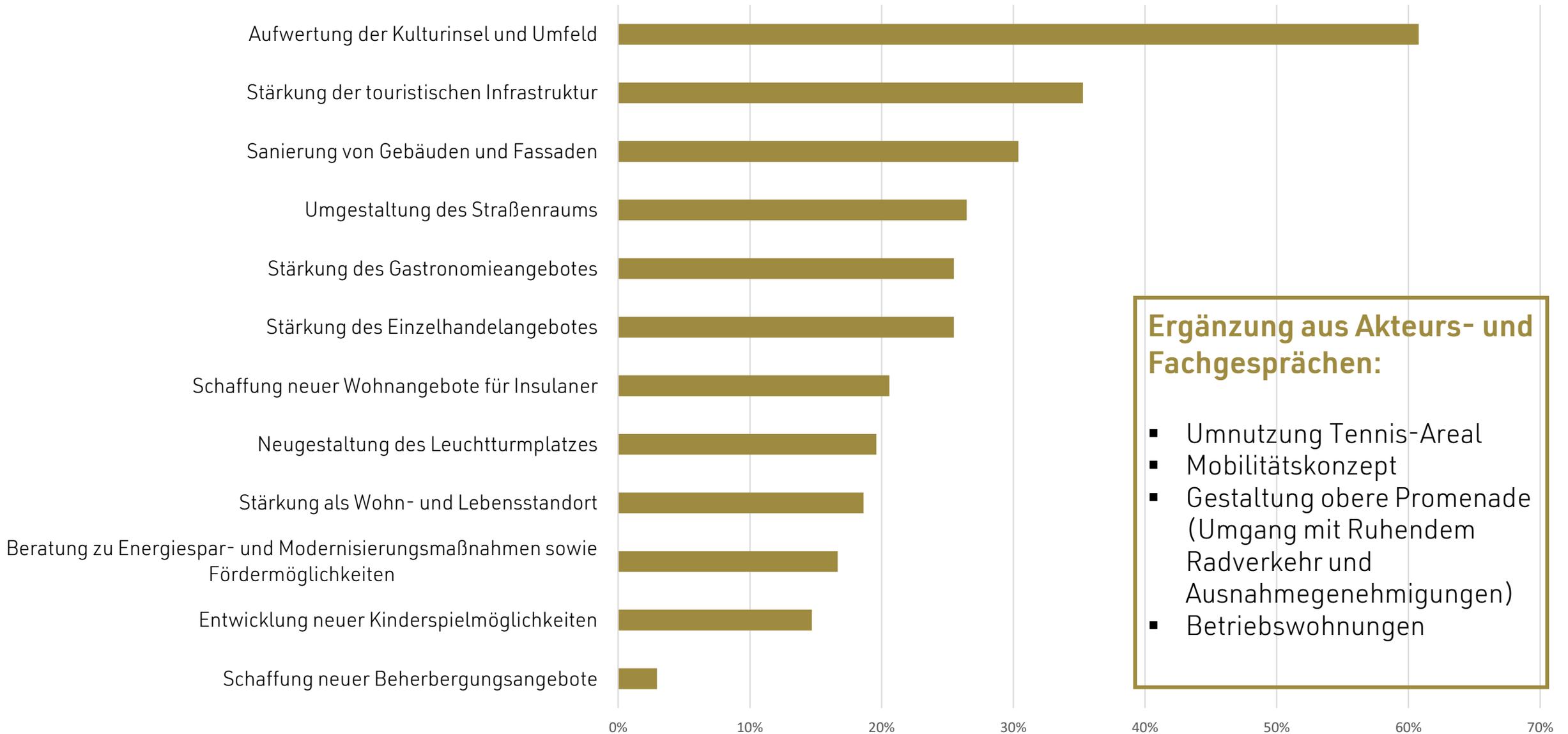


Wie beurteilen Sie den Zustand ihrer Immobilie? n= 105

Nennungen



Wie wichtig finden Sie eine Sanierung des Kurviertel n=104



Welche Aufgaben sind besonders wichtig? (3 Nennungen) n= 303

Zu wenig
Toilettenanlagen,
geschlossen in der
Nebensaison

Mehr Angebote für
Jugendliche

Die Strandstraße ist schlecht
entwickelt!

Mehr Grün und Sitzgelegenheiten.
Der Kurpark ist eine Katastrophe.

Folgekosten durch Pflege
berücksichtigen

Ist ein Neubau der
„Kulturinsel“ vielleicht
sinnvoller?

Barrierefreier Ausbau der Insel

Ein Kino!

Die Bismarckstraße ist ein
Schandfleck!

Versickerung
berücksichtigen und
Kanalisation erneuern

Mehr Radabstellanlagen

Weitere Hinweise



Weitere Hinweise an:

Volker.Hosemann@borkum.de



18.00 Uhr	Einleitung und Begrüßung	BM Akkermann
18.15 Uhr	Vorbereitende Untersuchungen (Hintergrund, Analyseergebnisse und Maßnahmenvorschläge)	Frank Schlegelmilch, Charlotte Herbst (BPW Stadtplanung)
18.50 Uhr	Gesprächsrunde Teil 1 (Maßnahmen)	Moderation: BM Akkermann
19.30 Uhr	Eigentum: Hinweise zum Sanierungsrecht	Rolf Schütte, Juliane Brandt (BauBeCon)
19.50 Uhr	Gesprächsrunde Teil 2 (Sanierungsrecht)	Moderation: BM Akkermann
20.15 Uhr	Ende	

Maßnahmen

 Abgrenzung Untersuchungsgebiet

 Freiraumplanerische Maßnahmen

 Verkehrstechnische/Erschließungsmaßnahmen

 Städtebauliche Maßnahme

① Städtebauliche-freiraumplanerisch-
verkehrsplanerische Rahmenplanung

② Regelwerk zur Sicherung der Baugestalt

③ Einzelhandel- und Gastronomiekonzept

④ Beleuchtungskonzept

⑤ Sanierung und Modernisierung von
privaten Gebäuden und Gewerbeeinheiten
(u.a. Kurhäuser, Geffa-Haus)

⑥ Förderung von öffentlichen Einrichtungen
(Gezeitenland, Goethestraße 1,
Infozentrum, Kulturinsel)

⑦ Sanierung Gezeitenland

⑧ Neuordnung südliches Kurviertel

⑨ Freiraumplanerischer Umgestaltung
Leuchtturmplatz mit vorgeschaltetem
freiraumplanerischem Wettbewerb

⑩ Promenadenausbau Nord (ober und untere
Promenade)

⑪ Neuordnung und Umgestaltung
Jann-Berghaus Straße

⑫ Neugestaltung der
Bismarckstraße/Franz-Habich-Straße

⑬ Neugestaltung Bubertstraße

⑭ Neugestaltung Strandstraße als
Fußgängerzone

⑮ Neugestaltung Viktoriastraße als
Fahrradstraße

⑯ Neugestaltung Gorch-Fock-Straße

⑰ Neugestaltung Am Westkaap

⑱ Neugestaltung Alter Postweg

⑲ Neugestaltung Goethestraße als attraktive
Wegeverbindung

⑳ Promenadenausbau Süd + Goethestraße
Süd

㉑ Neuordnung Goethestraße Süd (B-Plan)

㉒ Gestaltung Begegnungszone
Georg-Schütte-Platz

㉓ Gestaltung Freiflächen am
Georg-Schütte-Platz

㉔ Weiterentwicklung ZOB

㉕ Freiraumplanerische Neugestaltung
Kurpark

㉖ Ideenwettbewerb zur Entwicklung Bauhof
und Parkplatz Oppermannspad



Maßnahmen (Entwurf)